

Human Design Experiment

Modul 4



Was passiert vor einer Entscheidung.....

Unser Körper - ist das Fahrzeug - mit ihm fahren wir durch unser Leben.

Verstand - Passagier - er sitzt auf der Rücksitzbank und schaut aus dem Fenster, seine einzige Aufgabe ist es zu beobachten 'oh ein Baum, oh ein Typ'

-> eine der schwierigsten Aufgabe, den Verstand nicht fahren zu lassen!!

Magnetische Monopol - Fahrer - er bestimmt wo es hin geht, er zieht IMMER Dinge in unser Leben, er bestimmt die Richtung . Es zieht nur an, es stößt nicht ab!!

Erfahrungen und Menschen die:

- uns wachsen lassen

- zu deiner Seelenentwicklung beitragen, die du brauchst um in Einklang mit unserer Energie zu kommen

Magnetische Monopol

Magnetische Monopol sitzt im G-Center - kann nur anziehen, nicht abstoßen
unabhängig davon ob das G-Center definiert ist oder nicht

Unsere Seele ist hier um zu wachsen - manchmal unangenehm
oft steckt das größte Wachstum hinter den heftigsten Herausforderungen. Wenn wir am Rand unserer Komfortzone gebracht werden, dann brauchen wir unsere Strategie und Autorität um unser Nervensystem nicht völlig durchdrehen zu lassen, und hilft uns im Einklang zu sein.

Das Universum verschwendet keine Energie....

Wenn du vor einer Entscheidung stehst, dann hat das immer einen Sinn.

Unsere Seele spricht immer zu uns, und nützt unseren Körper um sich mit zu teilen.

Alles was in unser Leben kommt, ist dafür da, um uns wachsen zu lassen

Unsere Autorität hilft uns dabei im Einklang zu sein

Unser Monopol schaut, was braucht es als nächstes, damit wir zu der Person werden, die diese Aufgabe wirklich erfüllen kann. -> Learnings

Strategie

- ist immer der Weg des geringsten Widerstandes
- wenn du nach einer anderen Strategie lebst als deiner eigenen zbsp. (Generatorin verhält sich wie eine Manifestorin) . Sagst du Tschüss leichter Weg, ich gehe den steinigen harten, komplizierten, vielleicht sehr schmerzhaften Weg.
- immer wenn du dich gegen deiner Strategie entscheidest, vertraust du deiner Seele nicht.
- zuerst Strategie, immer für den nächsten Schritt. Strategie bringt uns nicht ans Ende eines großen Schritts, es bringt uns immer auf einen neuen Punkt und von dort aus eine neue Perspektive zu sehen. on dort aus dürfen wir immer Entscheidungen treffen...Strategie...Autorität... Strategie... Autorität...



Strategie

Manifestorinnen: hört auf zu reagieren, hört auf etwas im Außen zu warten. (im Aussen auf etwas reagiert)I hr verliert so eure Freiheit und die Wut setzt ein.

Gebt euch Zeit und Raum, den inneren kreativen Flow / Urge wahrzunehmen und danach zu initiieren.

Projktoren: alles was du tun musst ist, auf die korrekte Einladung zu warten. Vertraue darauf. Hör auf zu initiieren. Sei wählerisch, mit wem du deine Weisheit teilst. wenn du das tust wird es an Einladungen Regnen.

Generatorin und MG's: auf das Leben antworten, NICHT initiieren. Das Sakral antwortet auf alles im Leben. Will ich darauf reagieren oder nicht? Vertraue darauf, dass das magnetische Monopol viele Dinge in dein Leben zieht, auf die du gerne reagieren willst. (NEIN's ausmisten)

Reflektoren: setzt euch nicht unter Druck, nehmt euch die Zeit, die ihr braucht. Immer wieder in anderen Auren sich begeben, was der Mondzyklus mit ihnen macht, und schauen wie sie sich fühlen.

innere Autorität

innere Kompass - es gibt eine Hierarchie der Autoritäten

Die Seele nutzt den Körper um zu entscheiden, sie kommuniziert über unseren Körper mit uns.

Nur, wenn das JA aus unserer inneren Autorität kommt, können wir sicher sein, dass unsere Energie richtig eingesetzt wird. Es gibt Menschen, die überhaupt nicht nach ihrer Strategie und Autorität gegangen sind und trotzdem irgendwas erreicht haben, aber die Energie, was diese Menschen auf diesem Weg verschwendet, nicht zur Verfügung hatten, fix und fertig sind mit ihren Leben...unglücklich sind. Das darf man nicht außer acht lassen. Es geht immer um das Körperbewusstsein. Denn unsere Seele drückt sich über unseren Körper aus.

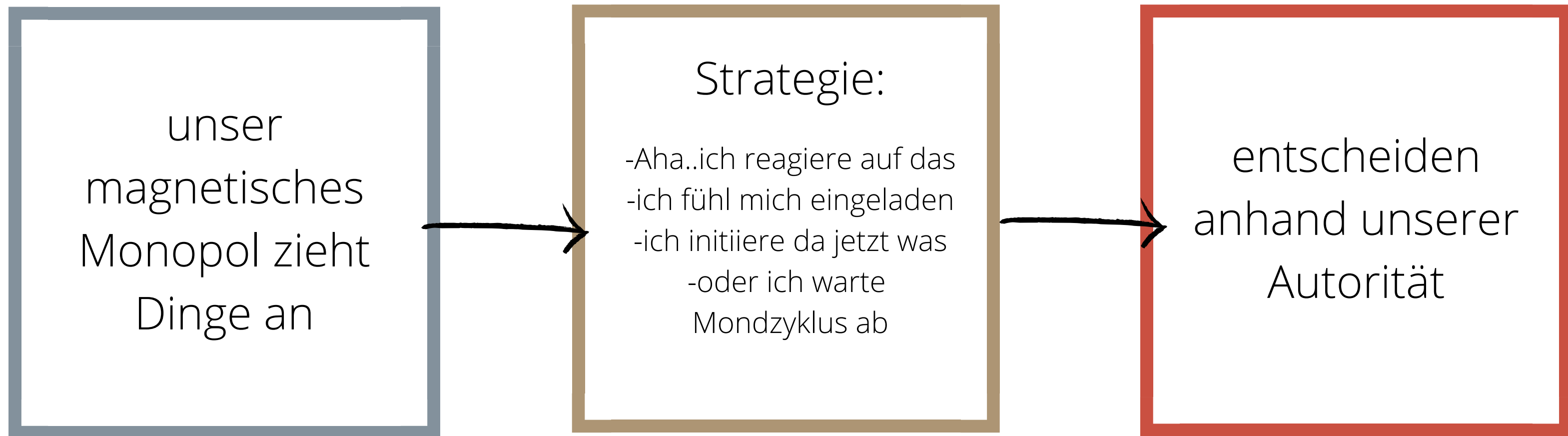
Deshalb ist es wichtig, dass wir unsere Autorität greifen können. Dass wir sie hören und damit ins Experiment gehen.



- 1. Emotionale Autorität
- 2. Sakrale Autorität
- 3. Milz Autorität
- 4. Herz-Ego Autorität
- 5. Selbst-Autorität
- 6. Mentale/Äußere Autorität
- 7. Lunare Autorität



Aus der Vogelperspektive betrachtet



Emotionale Autorität

- 50 % aller Menschen haben ein definiertes Emotionszentrum somit auch eine Emotionale Autorität
Emotionen werden NICHT aus dem Außen beeinflusst - entsteht im INNEN
- je nach dem wie die Hochs und Tiefs verlaufen, entsteht Klarheit bei einer Entscheidung, oder auch nicht

Klarheit (inneres Wissen) 70 -80 % ist genug - davor alle Gefühle zu fühlen und zu erfahren, die mit der Entscheidung zusammenhängen. Die Gefühle sind zum fühlen da. Ganz selten haben wir es beigebracht bekommen.

der erste Zugang ist IMMER wie fühlt es sich an. Welche Gefühlspalette habe ich überhaupt?

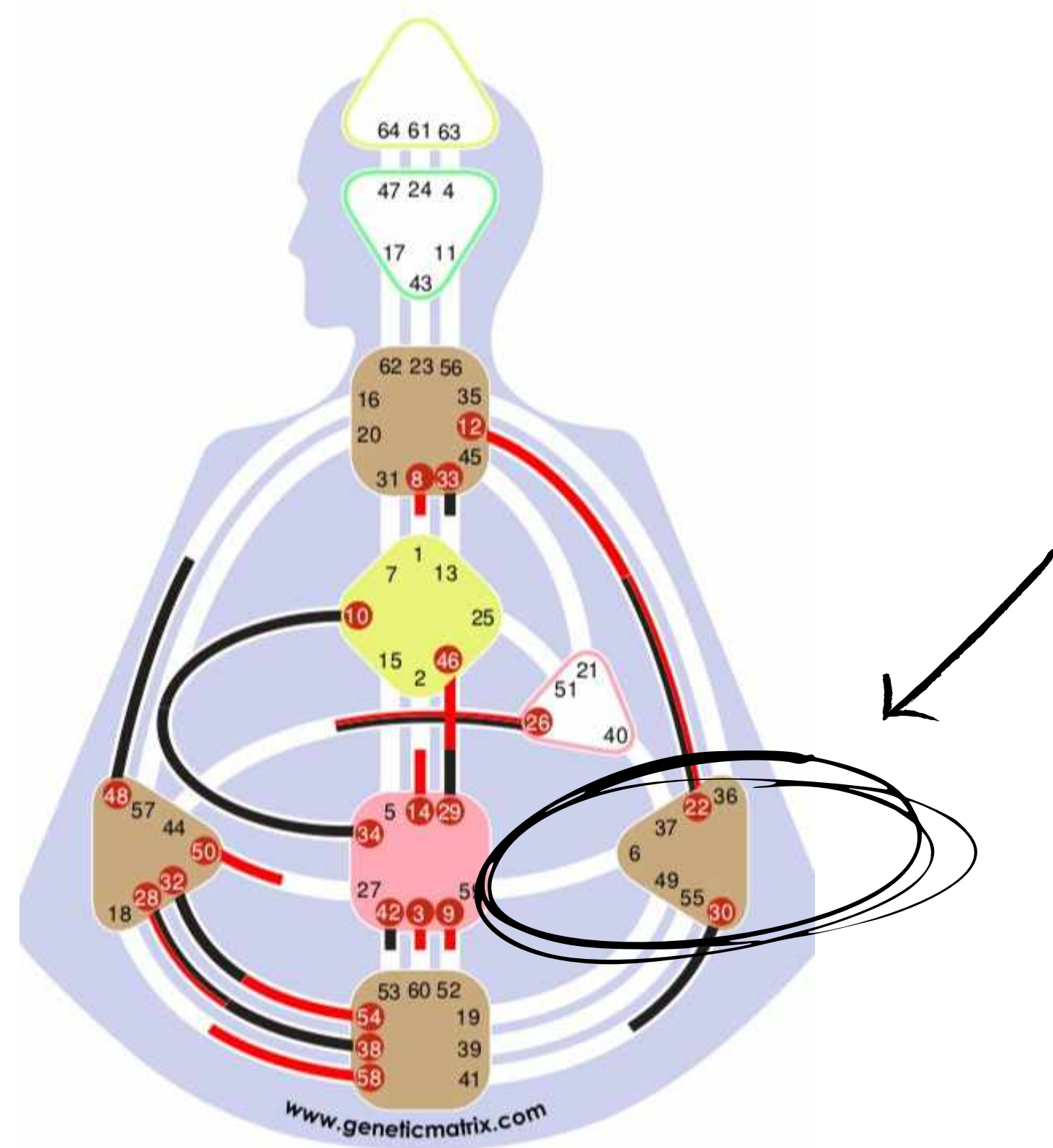
spazieren, tanzen, Journaling - komme deinen Gefühlen näher, sonst wird es schwer die Klarheit zu fühlen.

wenn Zweifel noch stark da sind - Warten, wenn Gefühle wie Nervosität, Angst, Euphorie, Melancholie durchlebt wurden und 'Ruhe' eingekehrt ist, ist die Welle abgeflacht. Wenn ihr das einmal spürt dann wißt ihr was ich meine.

Bei Entscheidungen alleine sein, da sonst nicht emotional definierte Menschen beeinflusst werden.

Emotionale Autorität

immer, wenn Emotionszentrum
definiert ist



Emotionale Autorität

6 - 59 subtile Welle:

Emotionen steigen an - Plateau - steigen an - Plateau - Klarheit entsteht auf dem Plateau. Kann dadurch Emotionen Intimität herstellen. Lernen wann du auf diesem Plateau bist, und wie sich diese Klarheit für dich anfühlt.

37-40 und 19-49 Welle des Stammes Bedürfnisse:

aufbauende chaotische Welle, die hochfährt bis sie ausbricht, fährt danach sturzflutartig wieder runter - Moment der Klarheit. Die häufigste Welle.

Diese emotionale Ausbrüche sind besonders laut, wenn davor die eigenen Bedürfnisse nicht gut gehört / Ignoriert nicht genährt wurden. das heißt nicht wenn sie für ihre Bedürfnisse gut gesorgt haben, dass es die Welle nicht mehr gibt, der Ausbruch wird nicht ganz so laut werden oder weniger chaotisch. diese Welle Reagiert auf Berührung, nach der Explosion helfen ihnen Berührungen.

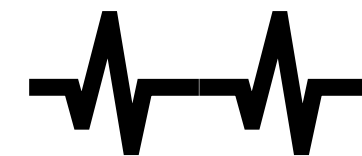
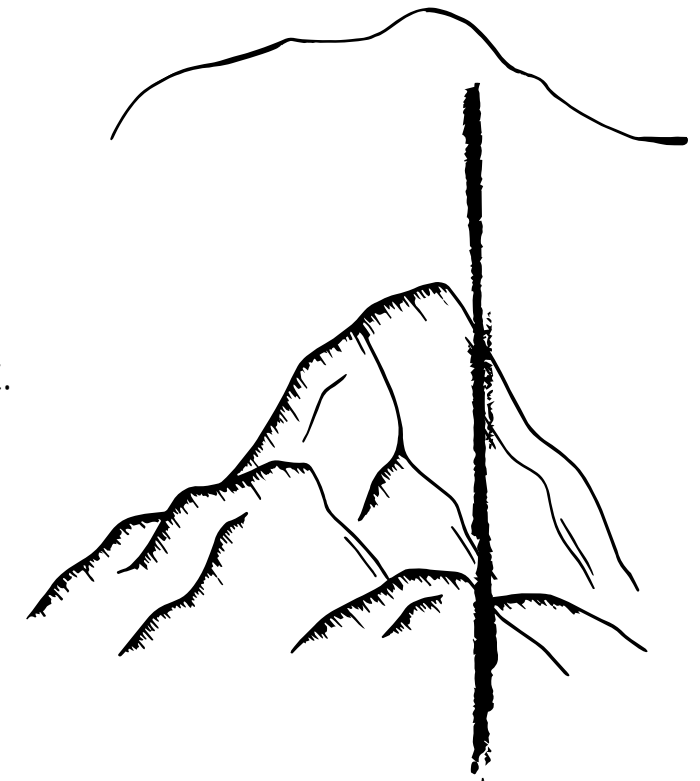
12-22 und 55-39 individuelle Welle, Launenhaftigkeit

relative stabile monotone Welle, die zu spontane Launenhaftige Ausbrüchen neigen (piep), können sehr hoch und sehr tief sein, punktuell - dauern aber nicht lange, Klarheit entsteht, wenn die Emotionen wieder stabil sind. Wichtig zu spüren, wann man Zeit für sich braucht, Melancholie (fühlt sich nach Depression an für diese Menschen, ist aber deshalb stabil, da es eben punktuell ist) weil die Ausbrüche nach oben und nach unten nicht lange dauern. wenn es nach oben schnalzt, entsteht dort eine unglaubliche Euphorie unten die Melancholie. Klarheit entsteht in der Mitte.

35-36 und 30-41 kollektive Welle, Erwartungen

bewegt sich zwischen Gipfel und Tälern hier geht es ganz stark um Erwartungen, kann explosiv sein.

Hohe Erwartungshaltung an eine bessere Welt verbunden mit Sehnsucht, aber auch Erwartungen an Menschen, Dingen und Situationen, die zusammenbricht, wenn Erwartungen nicht erfüllt werden.



Sakrale Autorität

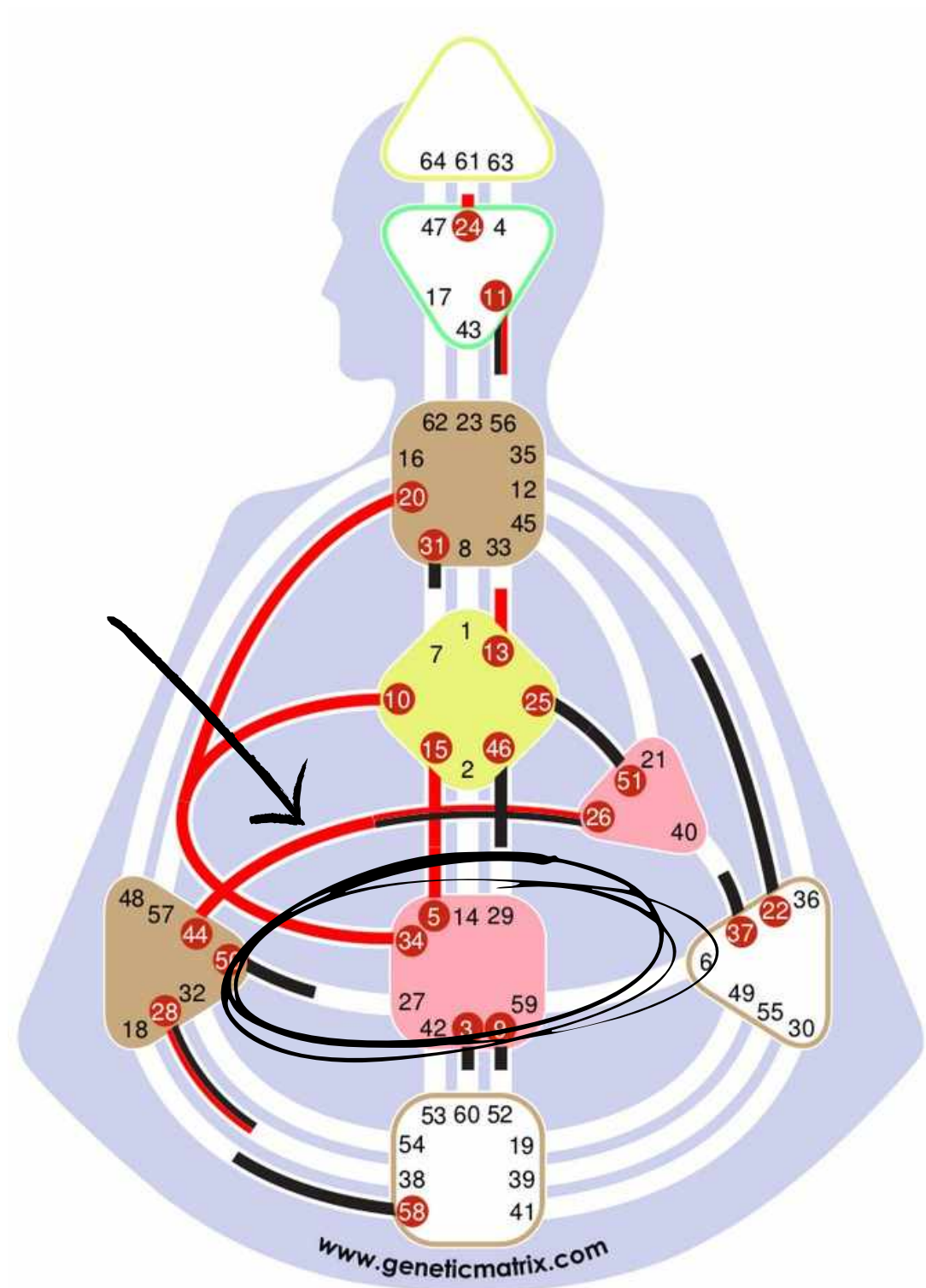
- immer im hier und jetzt - wartet nicht
- reagiert immer im Moment mit JA oder NEIN (Sakrale laute kennen lernen)
immer für den nächsten Schritt - Sakral kennt keine Zukunft
- Entscheidungen so kleinteilig wie möglich (immer den nächsten Schritt...)- Entscheidungen kann man immer neu treffen
(besonders ein Schmerzpunkt für MG, weil sie sich nicht erlauben sich neu zu Entscheiden)
keine offenen Fragen - immer geschlossene JA, NEIN Fragen
- nur weil du kannst, heißt es nicht, dass du musst (Alle Menschen wollen immer etwas von der Sakralen Energie, wenn sie hoch schwingt) ich kann das zwar machen, muss es aber nicht machen!
- Ehre deine NEIN's! Nein ist ein ganzer Satz!
- Immer die ganzen Neins anschauen, immer dann wenn kein Platz für ein Ja ist, sind diese Menschen zugemüllt mit Neins. Mit Verpflichtungen die schon längst am Nerv gehen... Grenzen die man nicht setzen kann. viele werden deine Neins nicht cool finden. Aber es liegt nicht an deiner Verantwortung dass Menschen es gut finden müssen wie du lebst.
- Höre auf dein Bauchgefühl und vertraue ihm!

Experiment spazieren gehen

Alternativen auf Zettel - Ja / Nein

Sakrale Autorität

Sakral definiert
Emotionzentrum nicht definiert



Milz Autorität

- ältestes Bewusstseinszentrum - älteste Autorität - das ist ein tiefes inneres Wissen (scannt das ganze Umfeld, Überlebensscan) können schnell im Affekt handeln, weil sie wissen was es zu tun gibt, wenn es um das überleben geht.
- **können haben, Projektoren und Manifestoren**
- sanft, intuitiv und leise - lerne sie kennen , spricht im Moment nur einmal, sie will Menschen vor etwas beschützen, sie leitet von Dingen weg die nicht gut sind für dich
- alleine Entscheidungen treffen - in eigener Aura- ist das gesund für mich? fühlt sich das für dich sicher an? (Sakral und definiertes Emotionszentrum beeinflusst stark)
- nicht 100 % sicher - Antwort ist NEIN
- Lerne deine definierten Milz Tore kennen um Angst von Intuition zu unterscheiden.

Ersten Impuls Aufschreiben (riechen, schmecken, fühlen) zur Erinnerung für diesen Impuls/ Eingabe
Der Verstand übertönt die Milz schnell - don't overthink - wenn du's weißt - weißt du's.

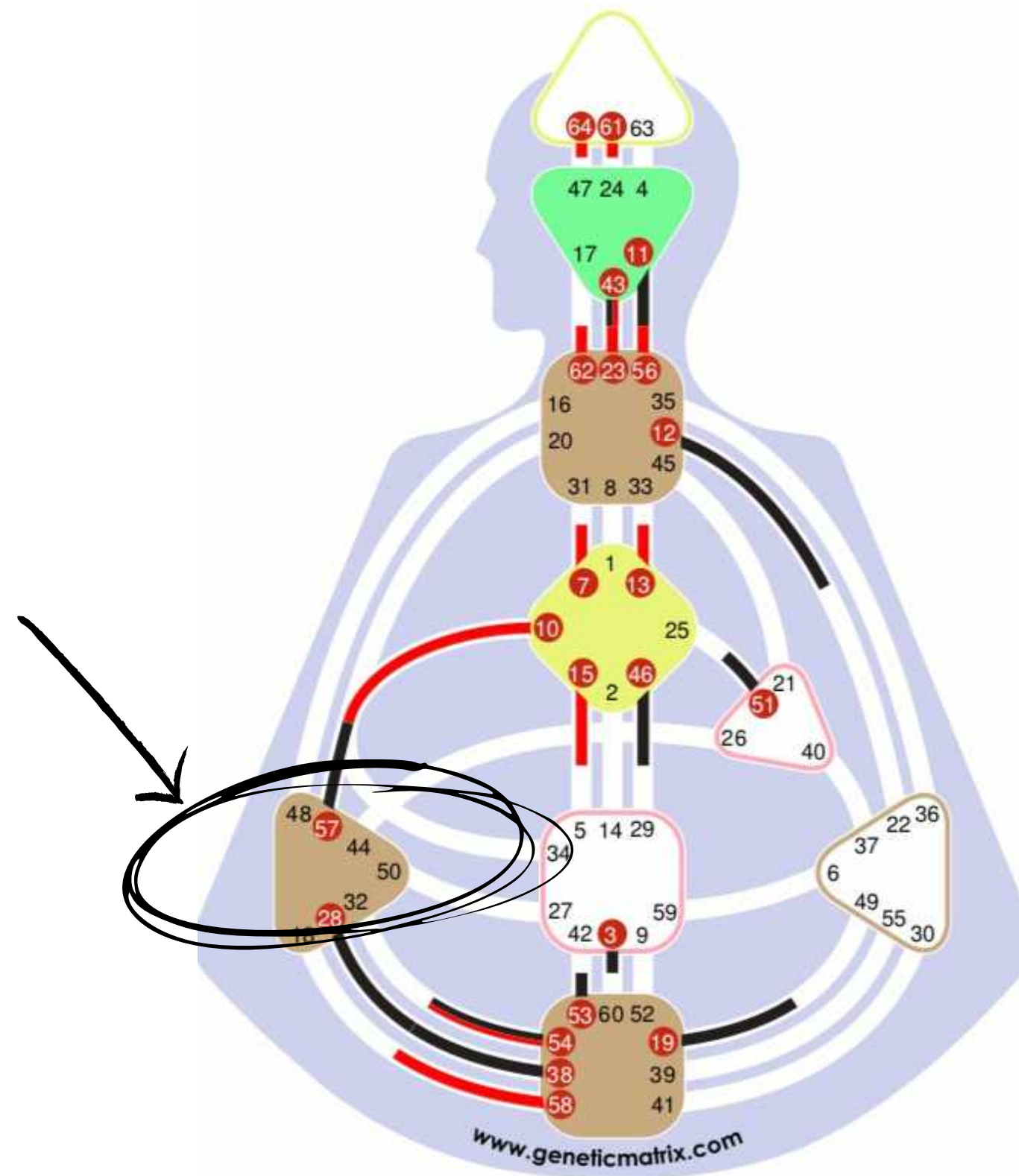
Keine Autorität lässt sich mit dem Verstand erklären.

In jedem Tor der Miz steckt auch eine andere Angst. Diese Tore anschauen die Angst von der Intuition unterscheiden zu lernen. Bist du Angst getrieben oder ist es die Intuition. (für ein Basis Reading ist es zuviel) lerne dich besser kennen.

Milz Autorität

Milz definiert, Sakral und Emotionszentrum nicht definiert

- Auser der Reflektor, kann jeder Typ Emotionale Autorität haben.
- Sakrale Autorität: Generatoren und MG`s
- Milz Autorität: Projektor, Manifestor
- Herz / Ego Autorität: Projektor und Manifestoren
- Selbst Autorität: Nur Projektoren (kein Motorzentrum Aktiv)



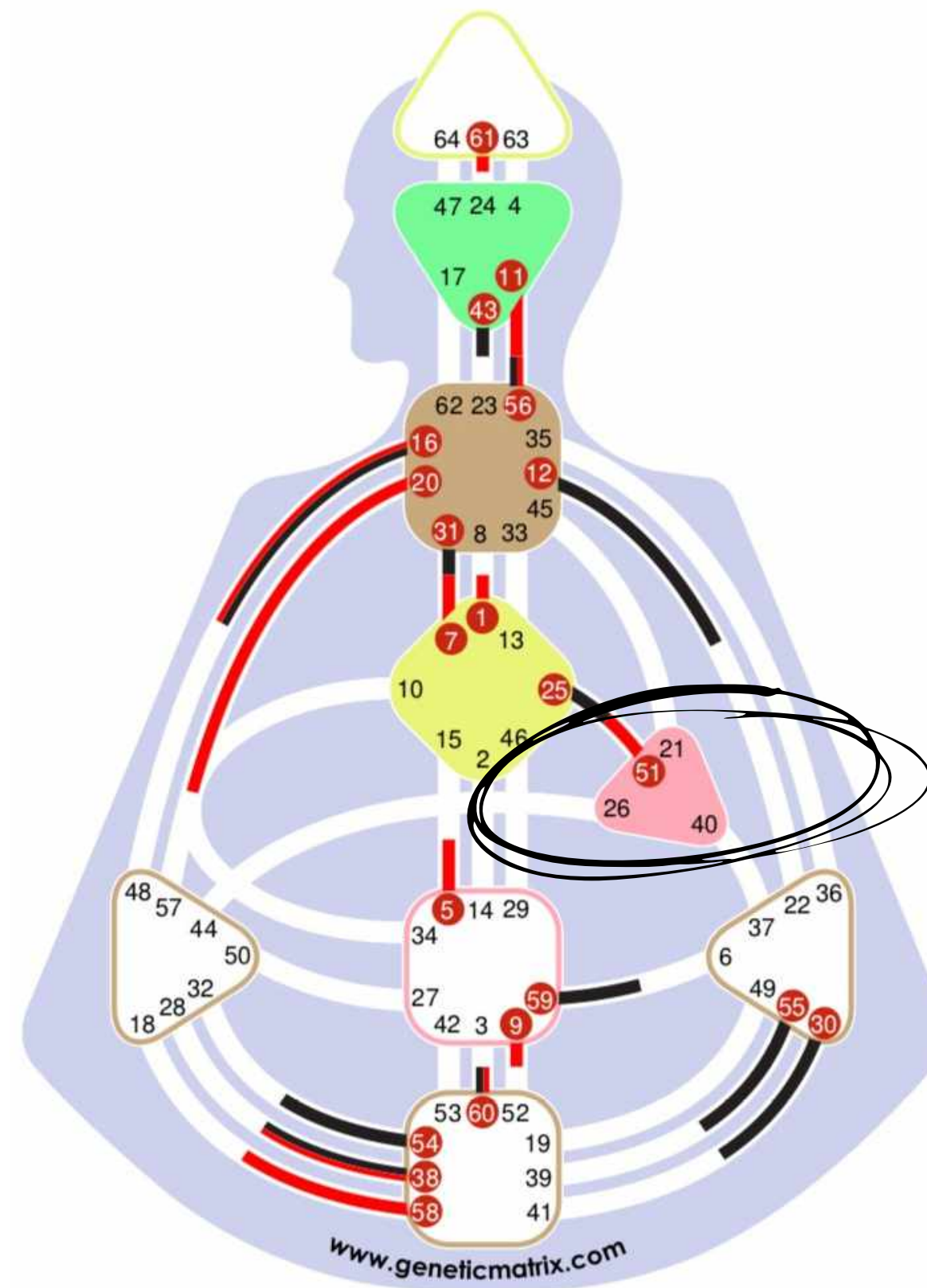
Herz/Ego Autorität



- Konditionierung ganz starkes Thema. dürfen sich davor befreien das Egoismus was schlechtes ist. Die haben das wahrscheinlich ganz stark abgespeichert.
- Sie müssen egoistische Entscheidungen treffen
Was will ich eigentlich? Was will ich wirklich? (nicht: ich sollte, ich müsste ist nicht Korrekt für sie) Warum möchte ich das?
- Mit den eigenen Wünschen verbinden - was willst du wirklich? Diese fragen helfen.
- Es geht nur im DICH - Raum geben für Wünsche und Verlangen
liebevoll, mächtig und kraftvoll - aus tiefstem inneren und nicht aus der Konkurrenz heraus

Herz/Ego Autorität

Herz definiert, darunter
alle Zentren undefiniert

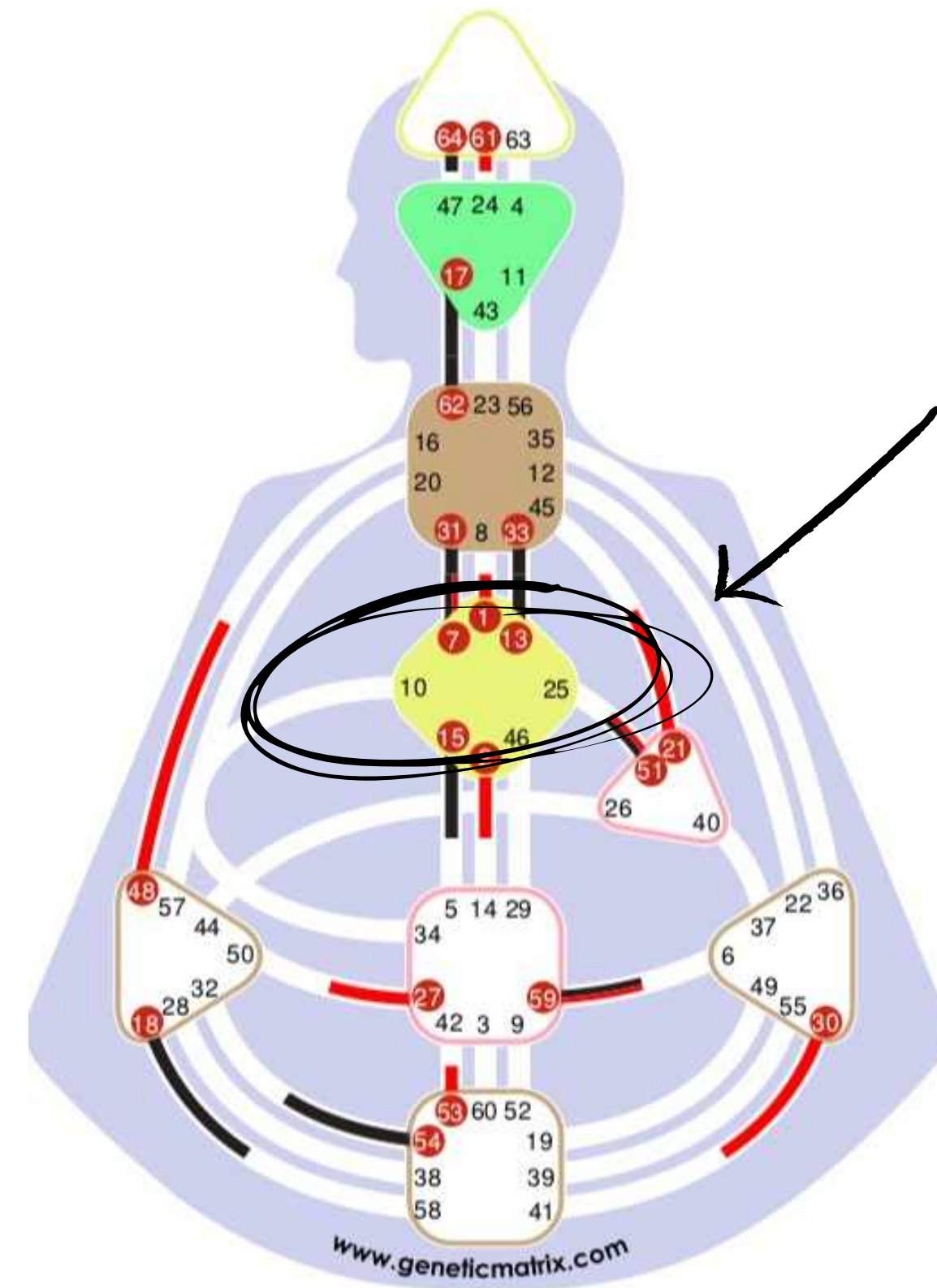


Selbst Autorität

- Wer bin ich? Wohin geht es für mich? Haben nur Projektoren, weil kein Motorzentrum Aktiv ist
- Innere Kritik ablegen - sonst triffst du Entscheidungen, wie du denkst, dass du sein solltest.
- Bin das wirklich ich? Entspricht das mir?
- Entscheidungen werden aus dem Selbstbild getroffen.
- Entscheidungen in eigener Aura treffen, nicht mit anderen Menschen zusammen sein, während sie die Entscheidung treffen
- Übung und Zeit die innere Stimme zu hören, dient auch als Kompass, sie sprechen aus ihrem selbst heraus, sie sprechen...sprechen...und dürfen sich selbst hören und zwar ganz bewusst zu hören, wie sich ihre Haltung und Stimme verändert. Anhand ihrer Stimme hören sie ob sie das wollen oder nicht.
dürfen sich stark selbst hören, um Entscheidungen zu treffen, denn ihre Haltung und ihre Stimme ändert sich. Tun sich dann leichter bei schwierigen Entscheidungen.

Selbst Autorität

G-Center definiert
darunter alle Zentren undefiniert



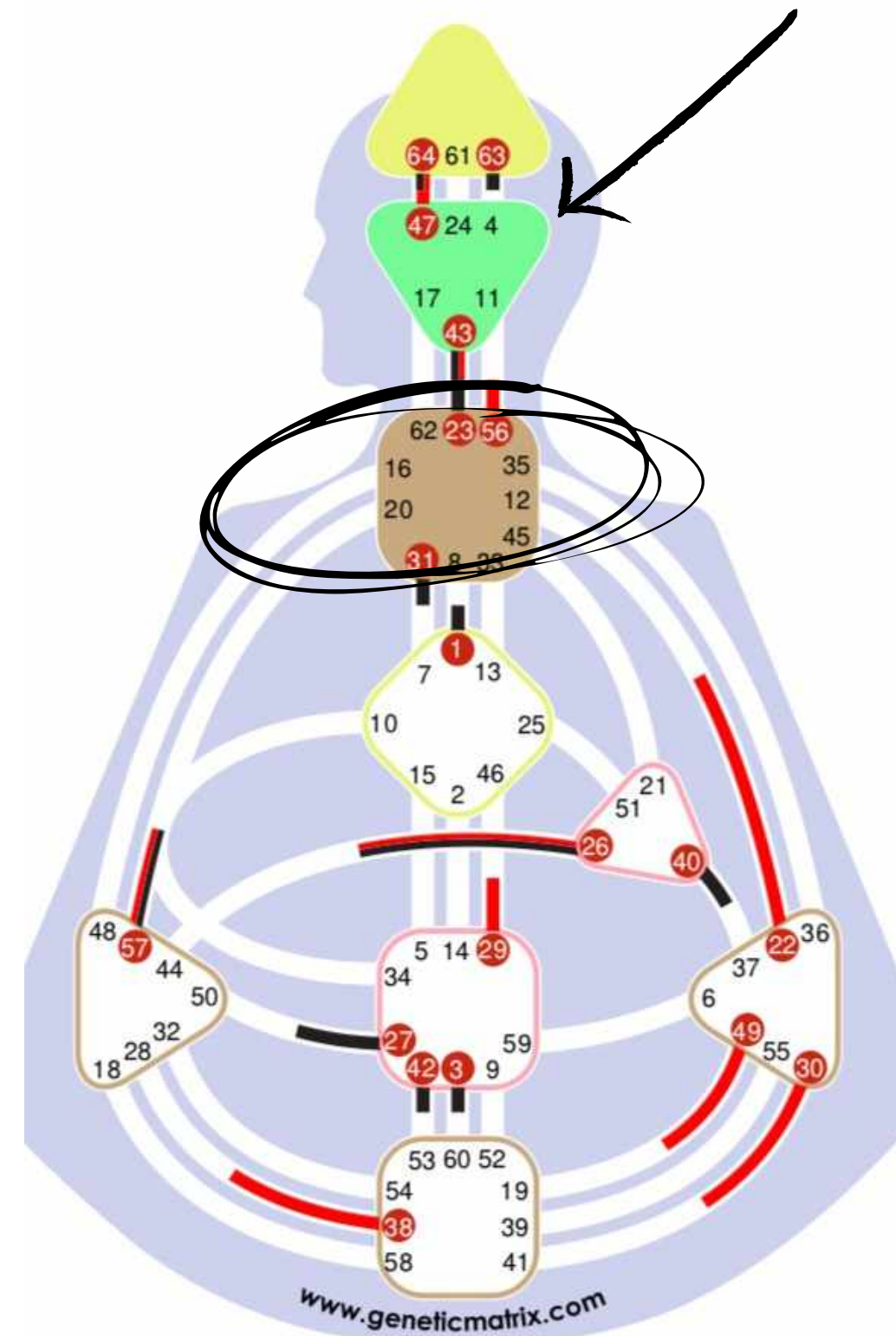
Mentale Autorität

- Kombination aus Krone, Verstand und Kehle definiert, nur bei Projektoren und sehr selten
- Entscheidungen nicht aus dem Verstand treffen - **darüber sprechen** und nach 'draußen' gebracht, um zu spüren was das mit dem Umfeld macht
- Umgebung und Umfeld sind essenziell - mit ausgewählten Menschen sprechen, denn du nimmst die Energien auf und das beeinflusst dich in deiner Entscheidung, wenn sie sich nicht äußern können sie es nicht greifen.
- Schön ist wenn einem mentalen Projektor Fragen gestellt werden, ohne die Antwort danach zu kommentieren. Reden, Reden, Reden! sagen: bitte hör mir gut zu und stell mir gute Fragen. Keine Ratschläge! Auch sich selber aufnehmen und später sich das anhören.
Entscheidung nicht im Moment

Mentale Autorität

- Kombination aus Krone, Verstand Kehle definiert
unterhalb alle Zentren undefiniert

Ganz bewusst wählen mit welchen Menschen man zusammen ist! Das Umfeld und Umgebung sind da wirklich wichtig! (Menschen die bevormundet sind, ist nicht optimal.)



Lunare Autorität



- Nur Reflektoren
 - vor der Entscheidung oft viel viel Unstimmigkeit im Innen vorhanden, verlassen sich auf das Außen - Mond
 - Lunare Wesen, sollten ca. 28. Tage warten bevor sie große Entscheidungen treffen
 - Was in mir bleibt konstant, während sich im Außen alles verändert?
 - Erkennen von Muster und Regelmäßigkeiten
 - Umgebung und Menschen beeinflussen stark
- sprechen, abwägen, Vertrauen, schau was bleibt konstant in mir während sich im Außen immer etwas verändert

Worauf darf aufgepasst werden

- Kompass einer anderen Person(nehme ich meine Autorität wahr?)
- Ängste aus unseren definierten Toren der Bewusstseinszentren ansehen (Milz, Verstand und Solarplexus)
- Ängste werden lauter wenn wir sie versuchen zu ignorieren
- Ängste dürfen da sein, es geht nicht darum sie nie wieder zu fühlen
- Atemübungen - Theta Healing
- vor der Entscheidung Offenheit - andere Energien nicht festhalten - wieder gehen lassen (Zweifel von anderen bei undef. Krone Meinungen von anderen -. undef. Verstand, Gefühle von Anderen - undef. Emotionszentrum, Druck was zu tun von jemand Anderem - undef. Wurzel) dürfen wir gehen lassen...
- Gibt es eine immer wiederkehrende Angst, Zweifel vor Entscheidungen? sich Fragen: Ist es jetzt meine eigene? Ist es von einem anderen Menschen? wir können uns entscheiden, die Energie in unseren undef. Zentren wegfließen zu lassen.